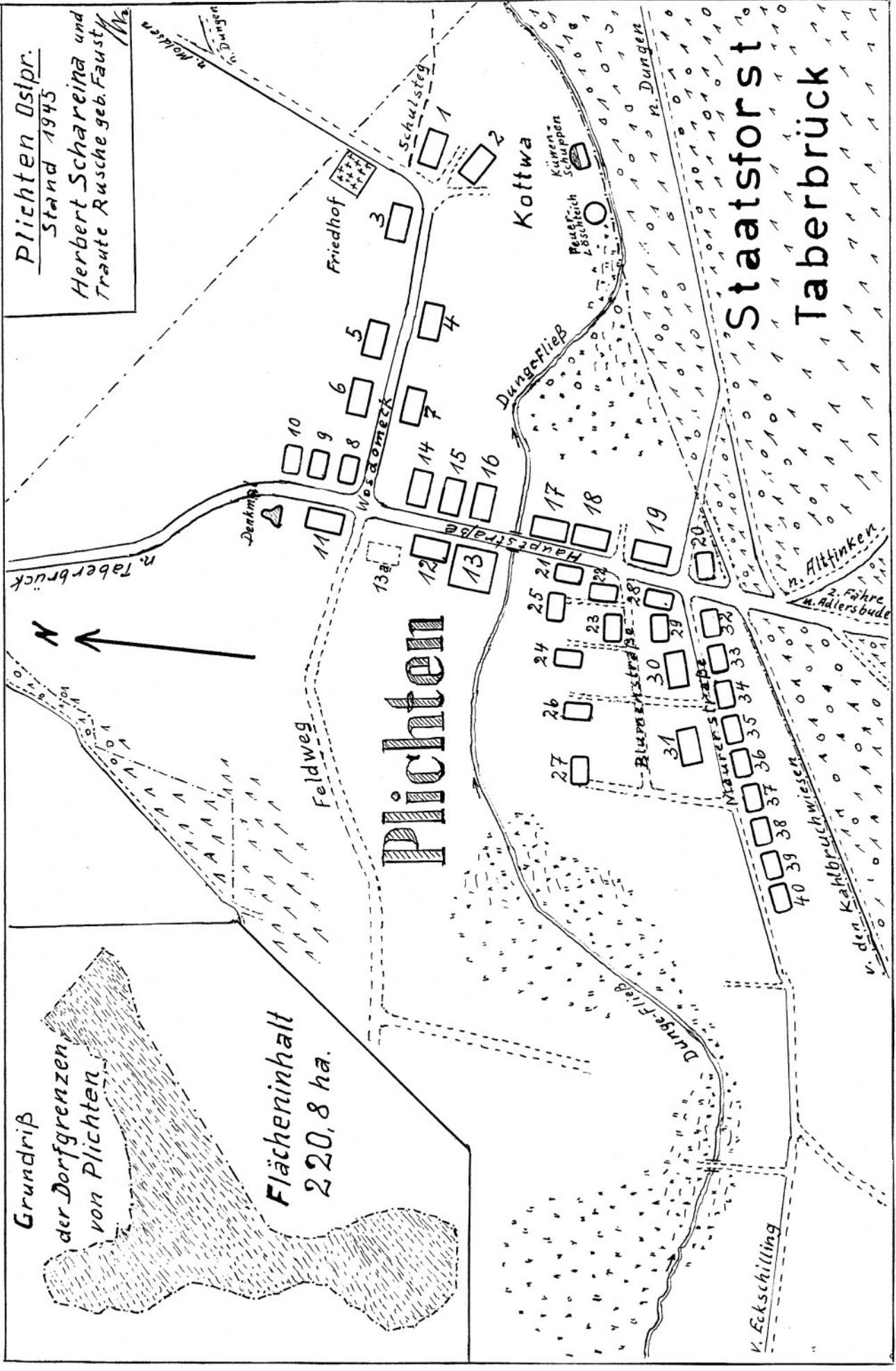


Plichten Ospr.
 Stand 1945
 Herbert Scharaina und
 Traute Rusche geb. Faust



Grundriß
 der Dorfgrenzen
 von Plichten
 Flächeninhalt
 220,8 ha.

Dorfplan von Plichten

Die Nummern der Grundstücke sind von den Verfassern gewählt und entsprechen nicht den Grundbuchnummern. Ergänzungen und Berichtigungen zum Dorfplan erbeten an Klaus Bürger.

1. *Rudolf Wittek I*, in der Heimat Bauer, 20 ha + 1 ha Pacht, Frau Marie, in der Heimat † 1950, Kinder: Trude Krankenschwester, Erna verheiratet in Peterswalde, verschleppt, aber zurückgekehrt, Frieda verheiratet, verschleppt, aber zurückgekehrt, Hildegard nach Verschleppung in Rußland verstorben.
Zugehöriges Insthaus, früher ein Vierfamilienhaus: Familie *Hahn*, er war Tischler, die Familie zog kurz vor Kriegsausbruch 1939 nach Osterode, wo Herr Hahn selbständiger Tischler wurde. Andere Hälfte bewohnt von *Marie Braun*, Witwe, Verbleib unbekannt, Paul gefallen in Rußland, Herbert unbekannt, Emma in Mecklenburg, Kurt von den Polen bei Alt-finken, Kr. Osterode, 1945 ermordet.
2. *Adolf Salewski*, Waldarbeiter, 1,2 + 0,43 ha Pacht vom Forstfiskus, Frau Auguste, † in Mecklenburg, Kinder: Erna vermißt, Bruno in 49 Herford, Tilsiter Str.
3. *Rudolf Matzmor*, Bauer, 25,2 ha, † Soßmar über Peine um 1964, Frau Marie geflüchtet. Kinder: Gerhard tödlich verunglückt, Horst, Christa, Lothar (3151 Eltze, Königsberger Weg 228) und Margot alle in der Bundesrepublik. *Luise Schareina*, Witwe, † in Soßmar. Kinder: Walter, Soldat, jetzt Eckern-förde, Otto Soldat. *Auguste Thomas*, Hausgehilfin, geflüchtet.
4. *Christoph Wazinski*, Altbauer in der Heimat, 13 ha, *Fritz Wazinski*, Bauer noch in Plichten, Frau W. ebenfalls in P. Kinder: Horst, Fritz, Lene alle in Plichten.
5. *Oskar Janowski*, Bauer, 14,5 ha, kam 1957 aus der Heimat, Frau Ida ge-flüchtet. Kinder: Irma, Christel, Max alle geflüchtet. Oskar J. 6754 Otter-berg, Ziegelhüttenstr. 7.
6. *Otto Panke (Paczkowski)*, Bauer und Bürgermeister von Plichten, 18 ha, geflüchtet, inzwischen †, Frau Emma geflüchtet. Kinder: Otto fiel als Erster aus Plichten im Polenfeldzug 1939, Herta verschleppt, zurückgekehrt, *Lene Kaiser*, aus 1. Ehe von Frau P., verschleppt, inzwischen in Branden-burg †.
7. *Hermann Grube*, Schneidermeister in der Heimat, 1 ha, Frau Anna in der Heimat, Tochter Traute verschleppt, aber zurückgekehrt. Vorbesitzer des Grundstücks *Lewandrowski*.
8. *Fritz Engling*, Waldarbeiter, † in Mitteldeutschland. *Emilie Mertineit*, Witwe, in Ost-Berlin, Kinder: Irene und zwei Jungen.
9. *Marie Wiechert*, wohl †.
10. *Fritz Salewski*, ertrunken, zwei Schwestern des Besitzers unbekannt.
11. *Fritz Tiburski*, Waldarbeiter, 4,25 ha + 4,13 ha Pacht vom Forstfiskus, seit Kreigsende vermißt, Frau Anna lebt 1971 in Oberhausen-Sterkrade, Kinder: Karl gefallen, Max in Jugoslawien vermißt, Otto, Kurt, Lene, 6. Kind, wohl alle in der Nähe der Mutter.
Rielke, Rentner und Schmied, geflüchtet.
12. *Gottfried Tiburski*, Waldarbeiter, † nach der Flucht, Frau Emma, † bei Sehnde Han., verheiratete Tochter Frau *Gräbner* wohl in der Bundesrepublik.
13. *Hans Matzmor*, Gastwirt, 27 ha + 6 ha Pacht, * 6. 7. 1895, † Eltze 2. 3. 1970, Frau Grete, geb. Riemke, 3151 Eltze, Königsberger Weg 228. Eine Haus-angestellte.

- 13a. Insthaus von 13. Einwohner *Adolf Schareina*, † auf der Flucht; *Hans Jakobi*, † Mecklenburg, Frau *Ella*, † Mecklenburg, Günther geflüchtet: *Fritz Schulz*, Schmied und Waldarbeiter, Frau *Anna* geflüchtet, Tochter *Liese-Lotte* geflüchtet.
14. *Adolf Philipp*, Waldarbeiter, 4,5 ha, verschollen, Frau *Emma* geflüchtet. Kinder: *Herbert* unbekannt, *Erna* nach Verschleppung †, *Ida* geflüchtet. *Karl* in Ägypten in Gefangenschaft geraten. *Marie Mathiak*, geflüchtet, Kinder: *Oskar* Soldat, danach Mitteldeutschland, *Trude* nach der Flucht an Typhus † in Mitteldeutschland.
15. *Meta Matzmor*, 6,25 ha, † Eltze bei Peine 20. 3. 1971. *Max Riemke*, Lehrer. * 23. 6. 1898, † August 1971, Frau *Grete R.*, geb. *Matzmor*, † Eltze bei Peine.
16. *Otto Großkreuz*, Waldarbeiter, 4,75 ha, 1950 aus Ostpreußen gekommen, Frau *Emma* geflüchtet, Kinder: *Willy* und *Traute* geflüchtet, *Marie* † 1945 in Mecklenburg.
17. *Paul Mathies*, Waldarbeiter, 3 ha, † um 1950, Frau *Liesbeth* in der Heimat geblieben, Kinder: *Dorliese*, *Marie* † 1954.
18. *Fritz Winkowski*, Schuhmachermeister, 1,75 ha, † um 1966, Frau *Martha*, Tochter *Anneliese*; *Friedrich W.*, Rentner, und Frau *Auguste*, beide † 1945. *Gustav Gehrmann*, Soldat und Zimmermann.
19. *Marie Schareina*. Altsitzerin, 15,63 ha + 0,25 ha Pacht, † Datteln 13. 1. 1967, Sohn *Herbert*, Bauer, 491 Ehrentrup, Ernst-Reuter-Str. 3; weitere Kinder der *Marie Sch.*: *Liesbeth* nach Sibirien verschleppt und dort †, *Bruno* † Hamburg 8. 11. 1966, *Hilde Tadday*, geb. *Sch.*, lebt in Datteln.
20. *Fritz Schareina*, Bauer, 1 ha, an der Ostfront vermißt, Frau *Ida*, geb. *Großkreuz*, lebt in Lüdenscheid, Feldstr. 6.
21. *Louis Loebert*, Zimmermann, 1,25 ha, und Frau *Anna*, beide † nach 1945. Kinder: *Bruno* gefallen in Rußland, *Paul* war Soldat.
22. *Gustav Krause*, 6,25 ha, † vor 1945, Sohn *Walter* gefallen in Rußland. Tochter *Elsbeth* bis 1948 nach Sibirien verschleppt, lebt heute in Borghorst Westf., zwei weitere Töchter leben in Delmenhorst. *Otto Engling*, † vor 1945.
23. *Rudolf Wittek II*, Waldarbeiter, 5,5 ha, wohnt wohl in Goslar, Frau *Minna* † in Goslar nach 1945. Tochter *Hilde* verschleppt, aber zurückgekehrt, *August Wittek*, † auf der Flucht 1945.
24. *Gottfried Buchholz*, Flößer, 5 ha, † Blankenstein, Frau *Anna* lebt in Buchholz bei Hattingen/Ruhr, einziger Sohn *Helmut* starb im Krieg in Norwegen.
25. *Otto Loebert*, Zimmermann, kehrte erst spät und krank aus Sibirien zurück, Frau *Martha*, 5883 Kierspe 2, Stormweg 5, Kinder: *Grete* und *Hilde* bei der Mutter.
26. *Paul Faust*, Waldarbeiter, 1 ha + 6 ha Pacht vom Forstfiskus. † 1956, Frau *Liese* lebt bei der Tochter *Traute*, Kinder: *Heinz*, *Waltraut*, verheiratete *Rusche*, 4772 Bad Sassendorf, Soester Str. 18, *Christel*, *Paul*, *Wilhelmine Tiburski*.
27. *Adolf Schulz*, 6 ha, in der Heimat geblieben und dort wieder verheiratet. Frau *Otilie* † Plichten 1949, Kinder: *Alfred* gefallen in Rußland, *Käthe* nach Sibirien verschleppt, aber zurückgekehrt, heute wohl in Berlin, *Helene* nach Sibirien verschleppt, *Heinrich* in Afrika gefallen.
28. *Eduard Böhnke*, Bauer, 5 ha, † in Holstein nach 1945, Frau *Marie* ebenso.
29. *Auguste Tiburski*, geflüchtet, Söhne: *Walter* war Soldat, *Alfred* vermißt.

- 30. *Paul Wittek*, Bauer, 12,5 ha, nach Verschleppung zurückgekehrt, Frau Emilie geflüchtet, Töchter: Irma, Traute, Lene alle verschleppt, aber zurückgekehrt.
- 31. *Alfred Dzuck*, Waldarbeiter, gefallen in Rußland, Frau Ida mit den Kindern, einem Mädchen und einem Jungen, geflüchtet.
- 32. *August Winkowski*, 4 ha, Frau Emma geflüchtet, Kinder: Herbert jetzt in Düsseldorf, Grete † 1962.
Rodowski gefallen, *Käte Rodowski* und ein Mädchen geflüchtet.
- 33. *Karl Wittek*, Waldarbeiter, 3,25 ha, Frau Marie † in Mecklenburg nach 1945, Kinder: Ilse, Fritz, Karl, Ida †, Rosa. Familie W. lebt wohl in Mitteldeutschland.
- 34. *Gustav Heina*, Waldarbeiter, 4,5 ha, † in Mitteldeutschland, Frau Anna noch dort, Sohn Kurt in Berlin.
- 35. *Karl Nowodworski* †, 1,5 ha, Frau Auguste inzwischen wohl †.
Springstein war Soldat, Frau Sp. verschleppt, 1 Tochter, 1 Sohn.
August Tiburski †, überfahren vom Panzer 1945.
- 36. *Emil Engling*, Waldarbeiter, 0,75 ha, † nach der Flucht, Ernst E. war Soldat.
Otto Kaminski, Waldarbeiter, Frau Ida und vier Kinder geflüchtet.
Wilhelm Engling, Waldarbeiter, gefallen in Rußland, Frau Meta mit Tochter und Sohn geflüchtet.
Ein Teil der Einwohner von Nr. 36 kann in die USA ausgewandert sein, da bereits vor dem 2. Weltkrieg mehrere Kinder in Detroit lebten.
- 37. *Wilhelmine Oroschin*, 3,75 ha, Martha O., beide † in Mecklenburg, Paul O. Stellmacher, Albert O. war Soldat.
- 38. *Fritz Nowak*, Waldarbeiter, 1 ha, Willy Fuhrunternehmer, Frau N. und Marie geflüchtet.
Karl Schulz, Waldarbeiter, vermißt, Frau Lina mit Tochter und Sohn geflüchtet.
- 39. *Fritz Karkut*, Waldarbeiter, 1 ha + 2 ha Pacht, † Plichten nach 1945. Frau Berta geflüchtet, inzwischen †, Tochter Grete geflüchtet; Witwe Marie K., Mutter von Fritz, † Plichten nach 1945.
- 40. *Fritz Philipp*, Waldarbeiter, 1 ha, Frau Hanna geflüchtet mit Sohn und Tochter Christa, Christa lebt bei München, die anderen wohl in Mitteldeutschland.

Plichten umfaßte 1925 220,8 ha; wovon 12 ha dem Forstfiskus gehörten. 1939 hatte es 207 Einwohner.

Waltraut Rusche, geb. Faust (Plichten)
4772 Bad Sassendorf, Soester Str. 18,
Herbert Schareina (Plichten)
491 Ehrentrup, Ernst-Reuter-Str. 3

Ergänzungen zum Dorfplan von Plichten
(veröffentlicht OZ 37/475-478)

Die Nummern bezeichnen dieselben Grundstücke wie in OZ 37.

1. Herbert Braun ist im Krieg gefallen.
7. Hermann Grube ist in Hamburg gestorben. Frau Anna Grube lebt bei ihrer einzigen Tochter Traute Frahm, geb. Grube, in X 26 Güstrow/Mecklenburg.
14. Adolf Philipp soll in der Nähe von Güstrow leben. Frau Emma Philipp soll gestorben sein. Käthe Rodowski, geb. Philipp, lebt auch.
16. Otto Großkreuz lebt mit seiner Familie in 588 Lüdenscheid, Friedrich-Wilhelm-Straße 13.
19. Hilde Tadday, geb. Schareina, gest. in Datteln 14.10.72 mit 63 Jahren.
27. Adolf Schulz lebt in 3161 Groß Lobke 101.
29. Auguste Tiburski (gen. Frauchen) und Sohn Walter sind verstorben, Sohn Alfred lebt in X 2591 Dändorf, Kr. Ribnitz/Damgarten bei Rostock.
30. Paul Wittek, gest. Januar 1972. Frau Emilie Wittek lebt bei der Tochter Traute Wittek in X 2862 Goldberg, Kr. Lübz, Mecklenburg. Erna Scharf, geb. Wittek, 2861 Zidderich, Kr. Lübz, Mecklenburg, Irma Wittek verstorben.
33. Karl Wittek und Frau Marie in Mecklenburg verstorben, Tochter Rosa Roost, geb. Wittek, lebt in X 27 Schwerin. Eva Ogurkowski, Enkelkind der Familie Wittek, lebt auch in X 27 Schwerin.
34. Frau Anna Heina wohnt in X 2605 Schwaan, Kr. Bützow, Mecklenburg.
35. August Tiburski gehört zur Familie Fritz Tiburski (Nr. 11). Er ist der Vater von Frau Tiburski und 1945 vom Panzer überrollt worden.
Waltraud Rusche, geb. Faust (Plichten)
4772 Bad Sassendorf, Soester Straße 18